

breiteten Armen einer Umarmung entgegen. Aber in der letzten Minute bin ich entflohen.“

„Da müssen Sie einen gesunden Einfall gehabt haben.“

„Vielleicht. Man kann es nie wissen.“

Den Rückweg werde ich sicher nicht finden — überlege ich mir —, wenn ich allein zurückgehen muß. Aber ich kann ja ebensogut in diesem Viertel wohnen wie in einem andern.

„Nicht wahr,“ sage ich dann ohne Ueberlegung, „Sie gehen nicht so schnell von mir fort.“

„Nein, wir gehen hoffentlich nicht so schnell auseinander, wenn Sie mich auf andere Gedanken bringen. Wir haben ja reichlich ernsthaft gesprochen. Wir werden jetzt sehr gut aufgehoben sein. Ich kenne die Frau persönlich.“

„Welche Frau, bitte?“

„Nun, in dem Hotel, in das ich Sie führe.“

„Ach so . . .“

Grammophonmusik aus offenen Fenstern. Eine lange, schmale Straße liegt vor uns, sehr gerade. Hohe, schmale Häuser, grau und schmutzig.

Ein himmelblaues Band an einem Mädchenkleid deckt alle Armut auf. Weiße Schuhe, später goldbronziert, grün dazwischen, in altmodische Spitzen auslaufend, und unzuverlässige Pappstöckel. Ein Mädchen, halb im Schat-